

Himmel auf

Silbermond

Tausende Kreuze trÄ¤gt er Ä¼ber den Tag
365 Tage im Jahr
12 Stunde zeichnen sein Gesicht
Es ist OK, aber schÄ¶n ist es nicht
Jeden Morgen geht er durch diese TÄ¼r und
Jeden Morgen bleibt die Frage WofÄ¼r? Und
Jeder Tag gleitet ihm aus der Hand ungebremst,
Gegen die Wand
Ist nicht irgendwo da drauÄen 'n bisschen GlÄ¼ck fÄ¼r mich?
Irgendwo ein Tunnelende das Licht verspricht
Er will so viel, doch eigentlich nicht
Nur ein kleines bisschen GlÄ¼ck!

Wann reiÄt der Himmel auf?
Auch fÄ¼r mich, auch fÄ¼r mich
Wann reiÄt der Himmel auf?
Auch fÄ¼r mich, auch fÄ¼r mich
Wann reiÄt der Himmel auf?
Sag mir wann, sag mir wann?!
Wann reiÄt der Himmel auf?
Auch fÄ¼r mich, auch fÄ¼r mich
Sag, wann reiÄt der Himmel auf?
Wann reiÄt der Himmel auf?

Es ist das Leben hier im, Paradies
Wenn das sÄ¼dliche Gift in ihre Venen schieÄt
Vergisst sie alles, was so gnadenlos schien
Den kalten Himmel und das kalte Berlin
Sie ist nicht gerne gesehen in dieser Stadt, weil
Unser Netz sie nicht aufgefangen haben, weil
Der Teufel seine Kreise um sie zog, noch nie,
Viel ihr was in den SchoÄn
Ist nicht irgendwo da drauÄen 'n bisschen GlÄ¼ck fÄ¼r mich?
Irgendwo ein Tunnelende das Licht verspricht
Sie will so viel, doch eigentlich nicht
Nur ein kleines bisschen GlÄ¼ck!

Wann reiÄt der Himmel auf?
Auch fÄ¼r mich, auch fÄ¼r mich

Wann reiÃŸt der Himmel auf?
Auch fÃ¼r mich, auch fÃ¼r mich
Wann reiÃŸt der Himmel auf?
Sag mir wann, sag mir wann?!
Wann reiÃŸt der Himmel auf?
Auch fÃ¼r mich, auch fÃ¼r mich
Sag, wann reiÃŸt der Himmel auf?

Wann reiÃŸt der Himmel auf?

Wann reiÃŸt der Himmel auf?
Wann reiÃŸt der Himmel auf?
Wann reiÃŸt der Himmel auf?
Wann reiÃŸt der Himmel auf?

Lyrics powered by lyrics.tancode.com

written by KLOSS, STEFANIE / NOWAK, ANDREAS JAN / STOLLE, JOHANNES / STOLLE, THOMAS /
POLITZ, INGO / STOLLE, THOMAS / WENDLANDT, BERND

Lyrics Â© Universal Music Publishing Group

Lyrics provided by
<https://damnlyrics.com/>